

Agile Hardware-Entwicklung

Agile Hardware-Entwicklung bedeutet Arbeiten im Team. Während die klassische Entwicklung von Elektronik oft auf dem Tisch eines einzigen Entwicklers stattfand, werden mit dieser Methode Teilbereiche auf mehrere Mitspieler verteilt. Die für das Endprodukt relevanten Schaltungsteile bleiben vom Stadium des Prototypen bis in das Finale erhalten. Agile Hardware-Entwicklung wird angewendet, wenn Anforderungen an das Produkt unscharf sind, sich oft ändern und somit das Pflegen von Lastenheften keinen Sinn mehr macht. Das Seminar erläutert die Grundlagen agiler Prozesse, die einzuhaltenden Regeln für die Mitspieler und die praktische Anwendung anhand von Beispielen.

Ziel der Weiterbildung

Sie erhalten einen Überblick über die Agile Hardware-Entwicklung. Besondere Schwerpunkte bilden die Entwurfsrichtlinien (Style Guides und Clean Code) und „Design for Test and Manufacturing (DFT/DFM)“. Außerdem werden Werkzeuge im Zusammenhang mit realisierten Projekten vorgestellt. So können Sie nach dem Seminar eigene Projekte in der agilen HW-Entwicklung starten.

Als Arbeitsmaterial ist ein Notebook-PC pro Teilnehmer nötig. Der PC sollte folgende Fähigkeiten haben: – beliebiges Betriebssystem – Ethernet-Schnittstelle – RDP Client zur Einwahl in Entwicklungsumgebung auf einem Server Voraussetzungen – etwas Erfahrung in Elektronikentwicklung – Grundlagen der Handhabung der Linux-Kommandozeile Referent: <http://www.blunk-electronic.de>

Beginn:

Dienstag, 4. Juni 2024, 09:00 Uhr

Ende:

Mittwoch, 5. Juni 2024, 17:00 Uhr

Veranstaltungsort:

Online

Website & Anmeldung:

<https://www.tae.de/35248.00.006>